



Presse-Information

Kalligrafie-Seminar in der Galerie-Werkstatt

Europäische Tradition im Kloster Knechtsteden

Interessierte sind stets willkommen – auch ohne Vorerfahrung

Dormagen, 15. Dezember 2009 – Kalligrafie, die Kunst des schönen Schreibens, will das Interesse des Betrachters auf sich und ihre Form ziehen. Ohne ergänzende Bebilderungen soll ein Text ästhetisch und interessant wirken. Auch wenn die Kalligrafie in Europa seit Beginn der Neuzeit stark an Bedeutung für Informationsvermittlung verloren hat, ist sie als Kunstform doch noch lebendig. „Wie kann man so schreiben, dass mein Text die Aufmerksamkeit des Betrachters fesselt?“ – das ist die Frage, die Kalligrafen sich bei ihrer Kunst stets stellen.

Rena Werneyer bietet in der Galerie-Werkstatt jeden zweiten Dienstag im Monat von 13.30 bis 16.30 Uhr ein Seminar zu dieser traditionellen Kunstvariante an. Kursinhalte sind historische und moderne Schriften für Anfänger und Fortgeschrittene. Das Ziel der Seminare ist die verspielte Gestaltung von Sprüchen, Aphorismen, Gedichten und Glückwunschkarten. Neulinge sind immer herzlich willkommen.

In ganz Europa finden sich historische Werke antiker und mittelalterlicher Kalligrafien, die vielfach in Klöstern entstanden sind. Diese bestechen durch ihre kreative Gestaltung und ihre reichhaltigen Details. Was also könnte stilgerechter sein als ein Kalligrafie-Seminar in den Räumlichkeiten des Kloster Knechtsteden?

Interessenten wenden sich bitte telefonisch oder per E-Mail an Dozentin Rena Werneyer: 02133 / 70421; rena.werneyer@gmx.net

Über den Kunstverein:

Der Kunstverein Galerie-Werkstatt Bayer Dormagen e.V. wurde 1985 gegründet und in den Kreis der von der Bayer AG geförderten Vereine aufgenommen. Im Laufe von 25 Jahren ist die Anzahl der Mitglieder ebenso gewachsen wie das künstlerische Angebot. Zurzeit beträgt die Mitgliederzahl rund 280 und zu dem abwechslungsreichen Jahresprogramm gehören unter anderem Ausstellungen, Vorträge, Seminare, Exkursionen, Studienreisen und Theateraufführungen. Die Ateliers mit ihren ca. 800 m² liegen im ehemaligen Prämonstratenser Stift Knechtsteden, einer Anlage aus dem 12. Jh. mit entsprechendem Ambiente, abgeschieden in romantischer Landschaft inmitten von Wald, Wiesen und Obstgärten. In den verschiedenen Ateliers mit fachkundiger Leitung und guter technischer Ausstattung widmen sich die Mitglieder der Malerei, Bildhauerei, Keramik, Textilkunst, Fotografie, Silberschmiede, Porzellanmalerei und Grafik. Dazu gehört auch das Galerie-Theater Zons. Mitglieder des Vereins erhielten in der Vergangenheit Kunstförderpreise der Städte Radolfzell, Neuss und Dormagen. Zum Konzept der Galerie-Werkstatt gehören das Fördern von Kunst und Kreativität ebenso wie die Weiterbildung in den verschiedenen künstlerischen Bereichen.

Ansprechpartnerin:

Dorothea Grunewald, Telefon: 02133/71407

e-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@kunstverein-dormagen.de

Weitere Informationen finden Sie unter: www.kunstverein-dormagen.de